



Hofheim in Unterfranken

**Bund-Länder-
Städtebauförderungsprogramm Teil VI –
Kleinere Städte und Gemeinden**

Kooperation Allianz Hofheimer Land:

Aidhausen, Bundorf, Burgpreppach,
Ermershausen, Hofheim i.Ufr.,
Maroldsweisbach, Riedbach
Insgesamt 16.426 Einwohner (Dez. 2016)
Landkreis Haßberge

Städtebauförderung

Seit 2010

Ansprechpartner

Regierung von Unterfranken
Sachgebiet Städtebauförderung
www.regierung.unterfranken.bayern.de

Stadt Hofheim i.Ufr.
www.stadt-hofheim.de

Planer

IPU - Ingenieurbüro für Planung und Umwelt
UmbauStadt GbR
Hofheim i.Ufr.: Dag Schröder
Kimmelsbach: bergmann Architekten



© Allianz Hofheimer Land



© Allianz Hofheimer Land

Netzwerk Bürgerhäuser

Ausgangssituation

Auch im nördlichen Landkreis Haßberge, abseits der wirtschaftsstarken Mainachse, sind die Folgen des demografischen Wandels - fortschreitender Bevölkerungsrückgang und damit einhergehender Überalterung - bereits deutlich zu spüren.

Ziele

Ziel der interkommunalen Allianz Hofheimer Land ist es, sich den Herausforderungen aus den Wandlungsprozessen gemeinsam zu stellen. Der im integrierten interkommunalen Entwicklungskonzept herausgearbeitete Schwerpunkt liegt auf der Innenentwicklung und Leerstandvermarktung. Weiterhin soll die soziale Daseinsvorsorge und damit der soziale Zusammenhalts vor Ort gestärkt werden.

Ergebnisse

Es wurde ein Netzwerk von Bürgerhäusern als "Zentren des bürgerschaftlichen Engagements" innerhalb des Allianzgebietes aufgebaut. In der Stadt Hofheim i.Ufr. ist heute das interkommunale Bürgerzentrum im "ehemaligen Rentamt" mit seinen verschiedenen Service- und Dienstleistungsangeboten zentrale Anlaufstelle für alle Bürgerinnen und Bürger der Allianzkommunen. In Kimmelsbach wurde das bestehende Feuerwehrhaus zum zentralen Treffpunkt umgestaltet sowie ein leer stehendes, benachbartes Anwesen für die Dorfjugend saniert. So sind nun bald von den elf geplanten Bürgerhäusern im Hofheimer Land sieben umgesetzt, teils mit Mitten der Städtebauförderung, teils mit der Dorferneuerung. Sie sorgen für das gesellige Leben im Ort und die Identifikation der Bürger mit ihrem Ort.